

Neubau Tennisanlage in Gelterkinden

In unmittelbarer Nachbarschaft zu Hallen- und Freibad sowie der Fussballarena ist die neue Tennisanlage entstanden. Für die neue Anlage bestehend aus Aussenplätzen, Tennishalle und Clubgebäude wurden im Hinblick auf architektonische Qualität und Energieeffizienz, gemeinsam mit der Bauherrschaft, hohe Ziele definiert.

Aufgrund von Analysen und Machbarkeitsstudien von Grether + Schäfer AG hat sich die Bauherrschaft für die Nutzung von Umweltwärme entschieden. Dazu wurde im Freien eine 2-stufige Luft/Wasser-Wärmepumpe installiert. Im nahen Technikraum sind Wassererwärmer, Energiepufferspeicher, Druckhaltung und Heizverteiler mit der Pumpen- Mess- und Regeltechnik übersichtlich angeordnet. Über ein Verteilrohrnetz sind alle Wärmeabnehmer wie Flächenheizung, Deckenstrahlplatten, Wassererwärmer und Luftwärmer der Lüftungsanlage bei Bedarf mit Wärme versorgt. Eine Herausforderung im Projekt war die Anordnung und Montage der Deckenstrahlplatten in der Tennishalle. Die Heizbänder wurden an die Holzpfetten der Tragkonstruktion befestigt und übernehmen den Schrägdachverlauf. Der hohe Strahlungswärmeanteil der Strahlplatten garantiert eine gleichmässige, angenehme Wärmeverteilung in der gesamten Halle. Im angrenzenden Clubgebäude wurde eine Niedertemperatur-Fussbodenheizung verlegt. Sämtliche Räume können individuell reguliert und beheizt werden.

Daten

Wärmeerzeugung: Luft/Wasser-Wärmepumpe

Leistung: 49 kW

Wärmeabgabe: Fussbodenheizung / DSP

Investitionskosten: CHF 0.165 Mio.

Leistungen Grether + Schäfer AG

Analysen, Machbarkeitsstudien, Vorprojekt, Kostenvoranschlag, Bewilligungsverfahren, Bauprojekt, Ausschreibung, Ausführungsunterlagen, Fachbauleitung, Abnahmen und Anlagedokumentation.

Bauherrschaft

Tennisclub Gelterkinden
Wolfstigi
4460 Gelterkinden

